



Sankt Galler Stadtwerke

## **Neubau Transformatorenstation Simonstrasse mit Eingliederung der Leitungsnetze**

### **Beschluss**

Auf Antrag der Direktion Technische Betriebe beschliesst der Stadtrat:

Das Projekt für den Neubau der Transformatorenstation Simonstrasse samt Eingliederung der Leitungsnetze im Betrag von CHF 560'000 wird gutgeheissen und es wird dafür zu Lasten der Baurechnung der Elektrizitätsversorgung ein entsprechender Verpflichtungskredit erteilt.

---

Die Direktion Technische Betriebe berichtet:

### **1 Ausgangslage**

Die Sankt Galler Stadtwerke (sgsw) betreiben an der Favrestrasse 6 (Gallusmarkt) seit 1982 die Transformatorenstation „Gallusmarkt“ und versorgen ab dieser das gesamte Gallusmarkt-Areal sowie weitere Kunden ausserhalb dieses Areals. Die Energielieferung für alle Kunden erfolgt ab der Netzebene Niederspannung (NE 7).

Coop als Besitzer des Gallusmarkts strebt an, die Energielieferung aller grösseren Verkaufsstellen in der Schweiz einheitlich ab Netzebene Mittelspannung (NE 5) zu beziehen. Gestützt auf das Stadtwerke-Reglement und aufgrund des gesamten Leistungsbezugs im Gallusmarkt-Areal ist der Netzebenenwechsel zulässig. In enger Zusammenarbeit mit Coop wurde ein Versorgungskonzept vereinbart, welches vorsieht, die bestehende Transformatorenstation „Gallusmarkt“ an Coop zu übergeben. Coop wird somit Mittelspannungskunde der sgsw und versorgt die ganze Liegenschaft Favrestrasse 6 inklusive den sechs Mietern als Arealnetzbetreiber. Im Gegenzug stellt Coop der sgsw den Boden für den Neubau der Transformatorenstation „Simonstrasse“ zur Verfügung, ab welcher die sgsw die weiteren Liegen-



schaften ausserhalb des Gallusmarkt-Areals wieder elektrisch versorgen können. Die neue Station kommt an der Ostwand des Gallusmarktes zu stehen. Die behördliche Baubewilligung für diese Baute ist bereits vorhanden.

Betrieb- und Instandhaltung der Privat-Transformatorstation „Gallusmarkt“ sowie Installationskontrolle nach Niederspannungsinstallations-Verordnung (NIV) und die Messdienstleistung für die sechs Niederspannungskunden im Gallusmarkt-Areal übernehmen die sgsw im Auftrag von Coop.

Mit der Realisierung des neuen Versorgungskonzepts verringert sich für die sgsw das Klumpenrisiko, da der Gallusmarkt bei einer Störung der bestehenden Transformatorstation aufgrund des hohen Leistungsbezugs nicht mehr niederspannungsseitig von den benachbarten Transformatorstationen versorgt werden kann. Zudem wird mit dem Neubau der zusätzlichen Transformatorstation „Simonstrasse“ Kapazität für den elektrischen Anschluss von neuen Kunden geschaffen.

Im Zusammenhang mit der Realisierung des neuen Versorgungskonzeptes ist auch das Mittelspannungs-, Niederspannungs- und Schwachstromnetz den neuen Verhältnissen anzupassen.

## **2 Projektbeschreibung**

Die elektromechanische Ausrüstung der neuen Trafostation umfasst zwei Transformatorplätze für Einheiten bis 1'000 kVA sowie eine auf die Leistungsfähigkeit abgestimmte Mittel- und Niederspannungsanlage. Bauart und Ausrüstung entsprechen dem bewährten Normtyp für Transformatorstationen zur Versorgung im Stadtgebiet. Die Transformatorstationen „Simonstrasse“ wie auch die Privat-Station „Gallusmarkt“ werden in das bestehende Mittelspannungsnetz eingeschlaucht.

## **3 Kostenzusammenstellung**

Als Entschädigung für die Abtretung der bestehenden Trafostation „Gallusmarkt“ an Coop wurde eine Kostenbeteiligung am Neubau der Trafostation „Simonstrasse“ sowie an den Anpassungsarbeiten an den Kabeltrassen ausgehandelt, wobei berücksichtigt worden ist, dass die bestehende Trafostation rund 30 Jahre alt ist und in nächster Zeit sowieso saniert werden müsste. Von Seiten Coop liegt eine Zusage und eine entsprechende Bestellung für die durch sie zu tragenden Kosten vor.



Projektteil	Projekt-Nr.	Projektdate	Kosten	
			Anteil sgsw	Anteil Coop
Neubau Trafostation Simonstrasse	3'001'193	Gebäude	CHF 158'000	114'312
	3'001'194	Elektromechanische Ausrüstung	CHF 132'000	41'403
Umbau Trafostation Gal-lusmarkt		Teilerneuerung el. mech. Ausrüstung u. Umbau in Privat-Trafostation	CHF	229'554
Mittelspan-nungsnetz	3'001'195	545 m Kabel 150 mm <sup>2</sup>	CHF 68'000	44'610
Niederspan-nungsnetz	3'001'196	80 m Kabel 240 mm <sup>2</sup>	CHF 69'000	25'976
Schwachstrom	3'001'197	75 m Signalkabel, 80 Adern	CHF 17'000	
Projektierung u. Bauleitung	3'001'198	Projektierung / Bauleitung	CHF 116'000	in obigen Preisen ent-halten
<b>Kreditfreigabe</b>			<b>CHF 560'000</b>	<b>455'855</b>

Beilage:  
Planskizze

